

Arbeitsmaterialien für Erzieherinnen und Erzieher

Kinder spielend fördern, Wissen spannend vermitteln! – Kreative Ideen und Materialien für Krippe, Kindergarten, Kita und Hort

Kreative Ideenbörse Kindergarten – Ausgabe 1

Sprachförderung – Mit allen Sinnen des Körpers den Frühling spüren

Autorin: Katrin Domröse



Produkthinweis

Dieser Beitrag ist Teil einer Printausgabe aus der „Kreativen Ideenbörse Kindergarten“ der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage (Originalquelle siehe Fußzeile des Beitrags)

► Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie hier.



Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet.

► Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie hier.



Haben Sie noch Fragen?

Unser Kundenservice hilft Ihnen gerne weiter:

Schreiben Sie an info@edidact.de oder per Telefon 09221 / 949-204.

Ihr Team von eDidact

Mit allen Sinnen des Körpers den Frühling spüren

Ziele:

Förderschwerpunkte:

Anspruch:

Alter der Kinder:

Anzahl der Kinder:

Räumliche Voraussetzungen:

Materialien:

Kosten:

Vorbereitung:

Durchführungszeit:

- Wortschatzerweiterung im Wortfeld „Sinne“
- Wortschatzerweiterung im Wortfeld „Frühling“
- Wahrnehmung: auditiv, visuell, taktil, olfaktorisch
- Wortschatz
- gering
- ab 3 Jahren
- beliebig
- Außengelände der Kita
- ggf. Lupen
- ggf. Sammelbehälter
- Bildvorlage Seite 70 für jedes Kind
- Stifte
- keine
- ca. 5 Minuten
- beliebig an mehreren Tagen hintereinander

Sinneswahrnehmungen unseres Körpers haben in der Wortschatzerweiterung einen großen Stellenwert, da Begriffe im wahrsten Sinne des Wortes mit den Sinnen wahrgenommen und begriffen werden. Günstig ist es, wenn **möglichst viele Sinne (visuell, auditiv, taktil) beteiligt** werden. Zum einen wird so das **Interesse, die Motivation und Sprechfreude** der Kinder geweckt, zum anderen machen die Kinder auf diesem Weg **Erfahrungen, welche mit Begriffen in Verbindung gebracht** werden können und **zusammen im Wortschatz abgespeichert** werden.

Vorbereitung:

Kopieren Sie für jedes Kind eine Bildvorlage, auf der die Kinder je nach Sinn aufmalen können, was sie wahrgenommen haben.

Stellen Sie für die Kinder Lupen bereit, mit denen sie z. B. Pflanzen besser betrachten können. Sie können Sammelbehälter organisieren, in denen Kinder Pflanzenreste oder Ähnliches sammeln können.

Einstimmung:

Erklären Sie den Kindern, dass Sie mit ihnen zusammen Frühlingsboten in der Natur mit dem eigenen Körper entdecken wollen. Überlegen Sie **gemeinsam**, wie sie diese wahrnehmen könnten. Mit den **Augen** kann man z. B. die bunten Farben der Blumen sehen, mit den **Ohren**

das Zwitschern der Vögel oder Summen der Bienen hören, im **Gesicht** oder auf der **Haut** den Frühlingswind oder die ersten Sonnenstrahlen fühlen, mit der **Nase** evtl. den Duft der Blumen riechen. Vielleicht haben die Kinder auch schon Ideen, worauf sie achten können bzw. was sich verändern könnte. Erklären Sie den Kindern, dass sie die Dinge, die sie wahrgenommen haben, auf der Bildvorlage einzeichnen können. Haben sie z.B. das Zwitschern der Vögel gehört, können sie einen Vogel auf der Bildvorlage neben das Ohr malen.

Der Frühling ist draußen schon überall zu entdecken. Diese Veränderungen können wir auch mit unserem Körper wahrnehmen. Das möchte ich heute mit euch gemeinsam tun. Wir gehen nach draußen und suchen Dinge, die uns zeigen, dass schon Frühling ist. Habt ihr Ideen, wie wir das merken können? Ich habe hier noch ein Blatt und Stifte für euch. Da könnt ihr die Dinge aufmalen, die ihr entdeckt habt. Hört ihr z.B. das Zwitschern der Vögel, könnt ihr neben das Ohr einen Vogel malen.

Durchführung und Umsetzung:

Verteilen Sie an jedes Kind eine Bildvorlage und stellen Sie Stifte bereit. Gehen Sie mit den Kindern ins Außengelände der Kita oder in den Wald. Betrachten Sie zusammen die Natur und stellen Sie fest, was sich im Frühling in der Natur verändert hat. Motivieren Sie die Kinder dann, selbst zu entdecken, welche Frühlingsboten sie wie mit ihrem Körper wahrnehmen können. Geben Sie den Kindern Tipps wie beispielsweise „Was könnt ihr gerade hören, sehen, fühlen oder riechen? Sind das vielleicht Dinge, die man nur im Frühling wahrnehmen kann?“ Motivieren Sie die Kinder, auch die Lupen oder Sammelboxen zu nutzen.



© Maria Sbytova – stock.adobe.com